

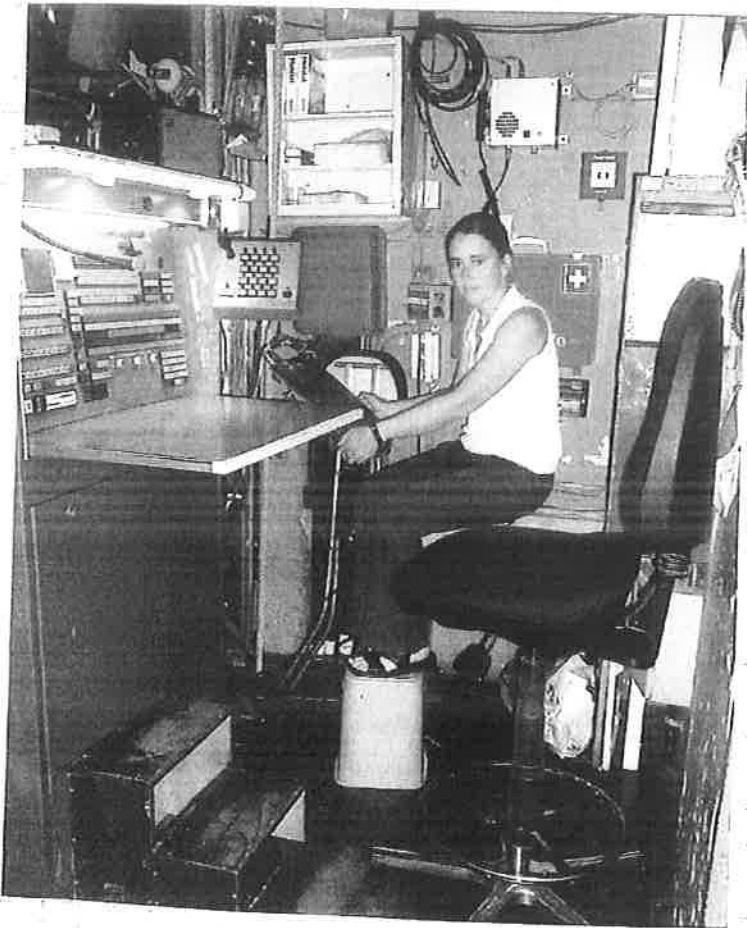
## Veränderungswünsche für das Inspizientenpult, Bühnenbereich und Büro

1. Vom Inspizientenpult aus freier Blick zur Bühne, über Pult weg oder seitlich!
2. Die Monitore am Inspizientenpult (mit Totale, Restlicht, Dirigent, Timecode) dürfen nicht über Kopfhöhe angebracht sein, damit keine überstreckte Kopfhaltung eingenommen werden muß.  
( Beim jetzigen Pult ist der Abstand von den Augen bis Monitormitte 40cm und damit der Abstand viel zu groß. )  
Die Monitore könnten auch direkt über der Notenablage angebracht sein, damit die Noten in direkter Nähe mit der Totale, Restlicht und Dirigent bzw. Timecode liegen.  
Eventuell wären die Monitore über der Notenablage auch zusätzlich zu den großen Monitoren als kleine LCD-Monitore denkbar  
( aber nicht kleiner als 9cm auf 16cm).
3. Die Tasten dürfen nicht über Schulterhöhe angebracht sein.
4. Die Schreibfläche / Notenablage darf nicht über Ellbogenhöhe liegen.
5. Der Fußtritt muss variierbar für alle Kollegen sein  
  
Diese 5 Punkte müssen für Körpergrößen von 1.60-1.80 m variierbar sein, also für alle Kollegen anpassbar sein.  
  
Diese 5 Punkte sind das Wichtigste für das neue Pult!  
Pulte, die technisch auf neuestem Stand sind, aber Nacken/Schulter/Rückenprobleme begünstigen, haben keinen Wert.
6. Die Tastatur muss mit Stegen zwischen jeder Taste versehen sein.
7. Die Tasten müssen beschriftbar sein, ( z.B. mit Bel., Ton, usw). nicht nur mit Ziffern versehen sein
8. LZ-Tasten wie beim bisherigen Pult zum „Eindrücken“ ,die aber erst beim Loslassen der Taste auslösen, nicht schon beim gedrückt halten
9. Keine Uhrzeitangabe neben der Timecode- Anzeige, da irritierend und Fehlerquelle
10. Die Timecode-Angabe muss mindestens so groß sein wie im Moment auf den LCD -Monitoren ( Die TC -Angabe am Schauspielhauspult ist viel zu klein!)
11. Keine Zeit-Verzögerung im Infrarot-Monitor!
12. LX-Cue-Anzeige am Pult( kann unpräsent seitlich angebracht sein, ist aber zur Kontrolle wichtig )
13. Vorprogrammierbare Stoppuhr ( muss schnell bedienbar sein! )

14. Vom Inspizient aus verstellbar Totale mit Kamera-Zoom
15. Das Inspizientenpult darf insgesamt nicht so breite Ausmaße haben, dass man die rechte äußerste Taste nicht gleichzeitig mit der linken äußersten Taste bedienen kann!  
( Beim Schauspielhauspult sind Stoppuhr und LZ Galerie rechts und links die äußersten Tasten und können nicht gleichzeitig gedrückt werden, was man aber fast immer zu Beginn eines Stückes gleichzeitig machen muss )
16. Eine variable Notenablage für 2. Inspizient, der mit lernen muss, mit halbwegs guter Sicht auf die Monitore und mit Lampe!
17. Kein Feuerlöscher/ Löschdecke/ Verbandskasten am Platz des 2. Inspizienten, der mit lernen muss!  
( demnächst wird wahrscheinlich noch ein aufblasbares Rettungsboot angebracht ?! )  
Nicht zur Belustigung, sondern aus gegebenem Anlass!!
18. Vorhang-Anzeige am Inspizientenpult
19. Die Tasten für Achtung/Ausführung/ Stopp / Löschen sollten in verschiedenen Farben angebracht sein ( für Galerie, Fahrstand, Untermaschinerie )
20. Eine Einrichtung, damit der Inspizient selbst einen Mitschnitt der jeweiligen Probe auslösen kann / oder Teile der Probe wären genial!  
( Variabel Totale / Restlicht / Dirigent ).
21. Headsets die auch bei schnellen Bewegungen auf dem Kopf bleiben, gleichzeitig leicht sind und für jede Kopfgröße anpassbar sind.
22. Intercom mit Tasche und Gürtel
23. Ein Kopierer nahe des Inspizientenbüros
24. Einrufeinrichtung am Regiepult ( im Saal )
25. Der Sitzplatz des Beleuchtungsinspizienten sollte so hoch sein, dass man über das Publikum hinweg freie Sicht auf die Bühne hat und nicht in der Nähe von Belüftungsschlitzen sitzen muß.

Melanie Ulmer  
Inspizientin Oper/ Ballett

## Anhang Veränderungswünsche für Inspiraantenanlage



Im Moment ist der Platz der 2. Inspiraanten, der ein Stück mit ausprobieren muß eine einzige Zornstange:

- es ist durch den Feuerlöschchen und den Verbandskasten nicht möglich eine angebrachte Sitzgelegenheit aufzustellen

- der Wartenfall läßt sich nicht unbehindert ausrichten, da die

Löschdeckenbox dort angebracht wurde

- die separate Sprechanlage behindert die Sicht auf die Lichtzeichen der Ober- und Untermaschinen



Melanie Ulmer

Inspiraanten Oper / Baller

Im Jahre 2013

## Anhang Veränderungsanträge - Inspiarentenortlage



- Im Moment sind die 3 Monitore mit Dingen, Totale und Restlicht und zu hoch angebracht (Weg zwischen Gegenpolle und Monitormitte)

- Die Distanz von Dingen-Monitor und Notenablage beträgt 1m!

- Noten und Monitore sollten so nah wie möglich beieinander liegen

(Gilt genauso für Timecode-Anzeige u.o. Totale)

- Der Blick direkt zur Bühne ist durch den Pult selbst versperrt.

Nur wenn der Stahl ganz links am Pult steht, ist ein seitliches Vorbeischaen auf die Bühne möglich.

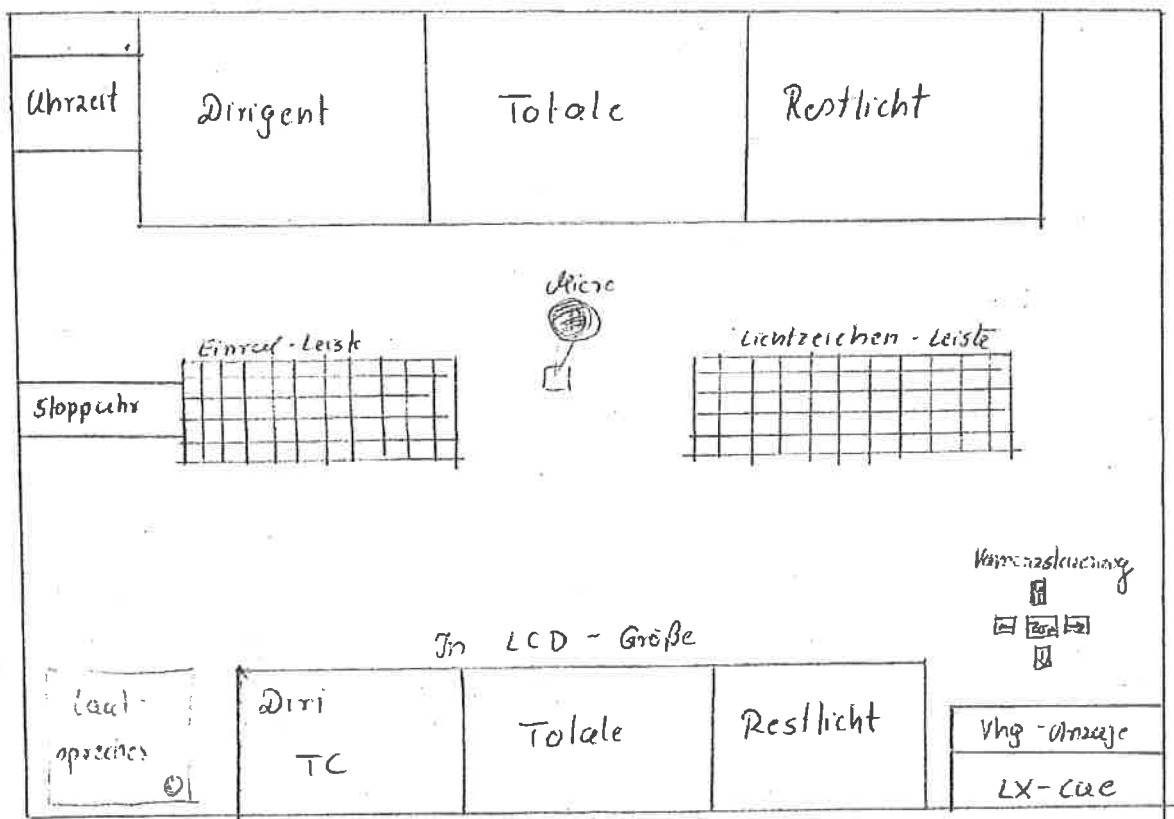
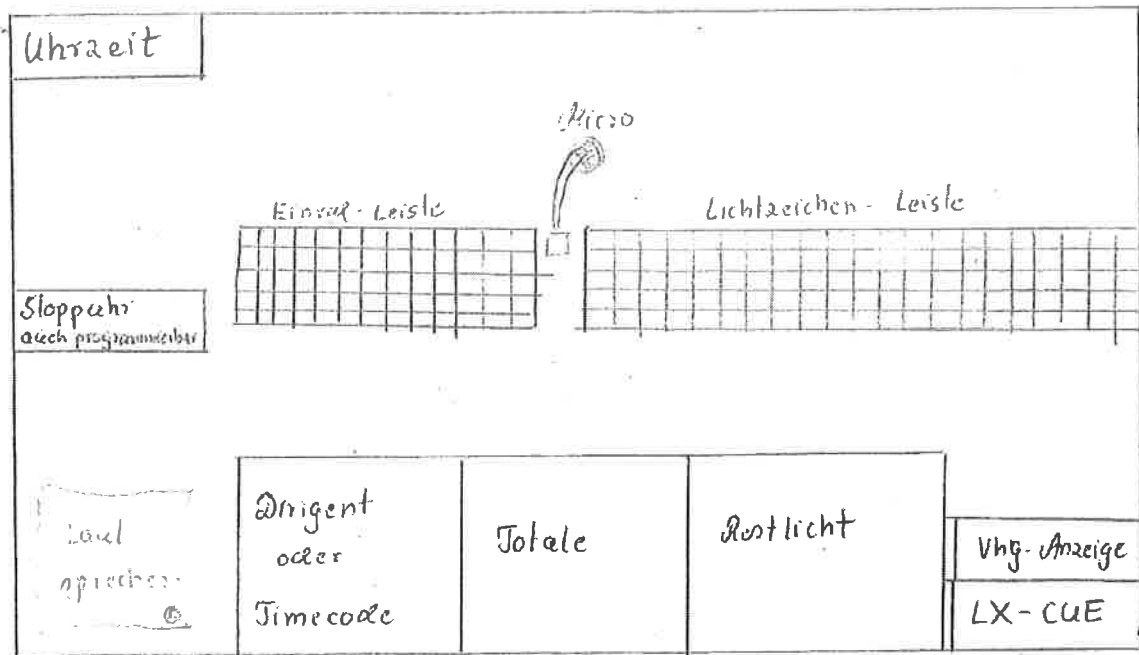
Melanie Ulmer

Inspiration Oper / Ballett

Im Jahre 2013



# Beispiel für neue Pullvariable



Erweiterte Pull-Fassung mit zwei unterschiedlichen Monitor-Varianten

22. 11. 2013

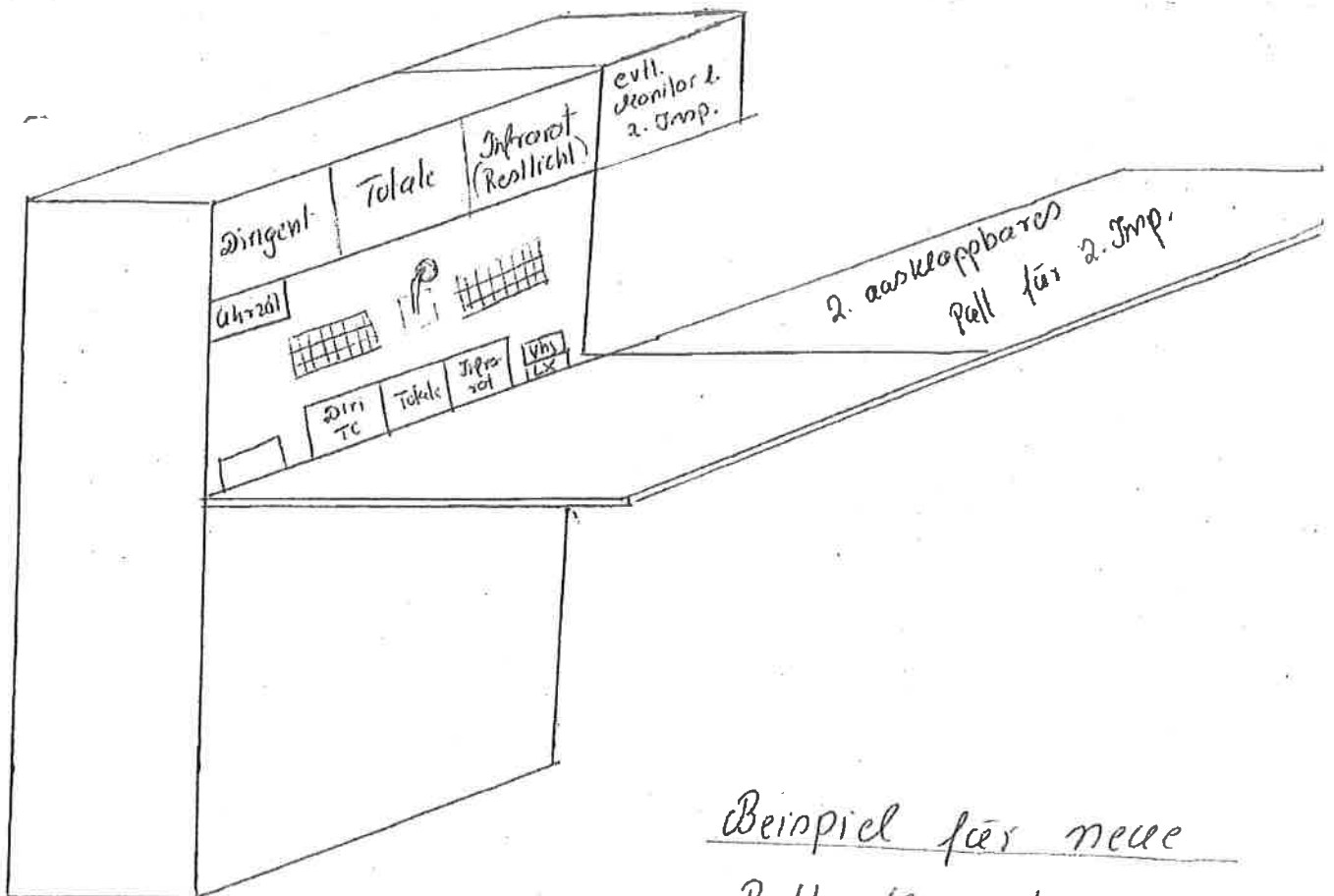
Hallo Frau Wothelshof,

habe gestern Abend noch versucht eine Wunschvariante des neuen Insipientenpells zu zeichnen.

Wahrscheinlich wird es so im Detail erst später interessant, aber Sie können die Zeichnungen trotzdem schonmal hinzufügen.

Grüß,

Melanie Ulmer



Beispiel für neue  
Pelt - Variante

## Ploetz, Halina

---

**Von:** Nothdurft, Franziska  
**Gesendet:** Freitag, 22. November 2013 09:17  
**An:** Ploetz, Halina  
**Betreff:** WG: Sanierung Opernhaus

---

**Von:** Bracher, Almut  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. November 2013 22:32  
**An:** Nothdurft, Franziska  
**Betreff:** AW: Sanierung Opernhaus

Liebe Franziska Nothdurft!

Danke für die Informationen. Ich schließe mich in allen Punkten ausdrücklich dem sehr guten und detaillierten Schreiben von Melanie Ulmer an.

Folgende Punkte, sind nach meiner und Melanies Meinung nach noch nicht im Schreiben SANIERUNG OPERNHAUS enthalten aber noch wichtig.

Gut beleuchtete Tasten und Lichtzeichen und besseres Licht darauf, welches nicht spiegelt und die Tasten-Lichter nicht verblassen lässt.

Bei **allen** Tasten kein Touchscreen!

Direkter Sprechkontakt zum Dirigenten

Ein nicht so sperriger, praktikablerer Inspizientenstuhl **ohne Seitenlehnen**, der für alle in Höhe, Sitzflächenneigung und Lehne variabel einzustellen geht, wäre sehr wichtig.

Auf S.2 steht unter Punkt **NEUES INSPIZIENTENPULT** „Pult sollte rampenparallel stehen“. Das ist falsch!! Das Pult, auch auf Süd!!, sollte im rechten Winkel zur Rampe stehen, so das man von dort aus aufs Pult und gleichzeitig direkt zur Bühne schauen kann.

Zu den anderen Punkten:

Die Lüftung im Zuschauerraum sollte optimiert werden. Bei Beleuchtungsproben mit ca. max. 10 Leuten ist es dort grundsätzlich zu kalt.

Auch der Inspizientenstuhl in der Lichtregie sollte in Höhe, Sitzfläche und Rückenlehne variabel einstellbar sein (hier auch hoch genug, so dass die Sicht über das Publikum gewährleistet ist)

Viele Grüße

Almut Bracher und Melanie Ulmer

---

**Von:** Nothdurft, Franziska  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. November 2013 11:59  
**An:** Verwey, Ansi; 'e-kleine@t-online.de'; Eva Kleinitz; Giese, Bettina; Kleinitz, Eva; Nothdurft, Franziska; Ploetz, Halina; Schreiber, Judith; Walter, Veronique; Wolf, David-Mathias; Bracher, Almut; Fuerstenau, Thomas; Melanie Ulmer; Poettgen, Eva; Weitmann, Wolfgang; Wolfgang Weitmann; Boeden, Geertje; Dirk Schmeding; Fuchsberger, Magdalena; Geertje Boeden; Magdalena Fuchsberger; Philine Tiezel; Schmeding, Dirk; Stoiber, Verena; Tiezel, Philine; Julia Abe; [suse.prompter@yahoo.de](mailto:suse.prompter@yahoo.de); [the\\_best\\_foru@yahoo.de](mailto:the_best_foru@yahoo.de)  
**Betreff:** Sanierung Opernhaus

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vielen Dank für die Rückmeldungen mit Vorschlägen zur Sanierung des Opernhauses. Anbei schicke ich nochmal die aktualisierte Liste und zusätzlich die Anmerkungen von Melanie Ulmer zum Inspizientenpult.

Bitte meldet euch mit letzten Änderungsvorschlägen und Ergänzungen bis morgen, **22.11.2013, 8.00 Uhr** per Mail bei mir.

Vielen Dank und herzliche Grüße  
Franziska

Franziska Nothdurft  
Assistentin der Chefdisponentin  
Oper Stuttgart

Staatstheater Stuttgart  
Oberer Schlossgarten 6  
70173 Stuttgart  
Tel. 0049-711/2032-432  
Fax 0049-711/2032-522  
[franziska.nothdurft@staatstheater-stuttgart.de](mailto:franziska.nothdurft@staatstheater-stuttgart.de)